

ATVIA 10

MONDNACHT

LARPCONVENTION VOM 05.-07.06.2009

Die ersten Sterne funkeln bereits am Firmament wie Edelsteinsplitter auf dunkelblauem Samt, als ihr im dämmerigen Halbdunkel der nahenden Nacht das letzte Stück des Waldes hinter euch bringt.

Die Blätter in den Bäumen rascheln im milden Frühlingswind und scheinen Euch Geschichten aus längst vergangenen Tagen zu erzählen. Und mehr denn je kommt euch die geheimnisvolle Schönheit dieser undurchdringlichen Wälder zu Bewusstsein.

Der traurige Gesang der Wölfe dringt an Euer Ohr und die feuchte Nachtluft lässt euch frösteln. Hier und da wandern Nebelfetzen über das Moos des Waldbodens und nun fällt es euch leicht, an die Geschichten von magischen Geschöpfen in den dichten Wäldern zu glauben, für die ihr die Einheimischen in den Herbergen am Tage noch belächelt habt.

In der zunehmenden Dunkelheit funkeln und glitzern kleine Lichter hier und da am Wegesrand und ein sanfter Klang wie von silbernen Harfen scheint nach Euch zu rufen. Der zarte Gesang hinterlässt auf Eurer Zunge einen Geschmack nach Früchten, Brot und süßem Wein, gleich einem Versprechen auf Ruhe und Frieden und wie unter Zwang suchen Eure Augen den Saum des Waldes nach einem Eingang in die verlockende Welt ab, die sich vor Euch auftut. Doch die Einheimischen haben euch gewarnt, den Pfad in diesem Teil der Wälder nie zu verlassen und so setzt ihr missmutig und schweigend euren Weg fort und hört nicht auf die süßen Melodien, die euch locken.

Einige weitere Reisende haben sich euch in der letzten Herberge angeschlossen und auch wenn ihr euch fremd seid, eint euch doch euer gemeinsames Ziel, den kleinen Weiler und die Sicherheit der dortigen Taverne zu erreichen, ehe der Vollmond über die Tannenwipfel steigt.

Ein großer grauer Wolf liegt auf einem Felsvorsprung über eurem Pfad. Seine gelben Augen schimmern im Dunkel der Nacht. Er scheint euch zu beobachten, bewegt sich aber nicht. Als er Eure Wachsamkeit spürt, erhebt er sich geschmeidig, schenkt euch noch einen letzten Blick und tritt in den Schatten einer nahen Baumgruppe, der ihn lautlos aufnimmt. Kein Geräusch begleitet sein verschwinden und euch ist, als hättet ihr ihn nur geträumt.

ATVIA 10

MONDNACHT

INFORMATIONEN:

- Abenteuer- / TavernenCon mit Teilverpflegung vom 05. bis 07.06.2009 in der Nähe von Flörsbachtal im Spessart
- Spielstart ist Freitag 18.00 Uhr (Anreise ab 11.00 Uhr, für NSC ab Donnerstag 18.00 Uhr) Spielende: Sonntagmorgen. Einzelne Plots können auf Wunsch bis Sonntagmittag weitergeführt werden.
- Wir spielen nach DKWDDK, Konvertierungen und Regelhinweise siehe AtviaForum! Ein erfahrenes SL- und Orga-Team steht besonders den Einsteigern hilfreich zur Seite. Wendet euch via Email an uns, wenn ihr Fragen habt.
- Natürlich werden wir an einige Plotteile des Atvia 9,75 anknüpfen und auch einige neue ins Leben rufen.
- Es wird zwei Hauptplotstränge geben, sowie zahlreiche Charakter- und Gruppenplots.
- Ab ca 23 Uhr (Fr und Sa) sind keine Kampfhandlungen mehr geplant und das Augenmerk richtet sich mehr auf Ambiente, Taverne, Bardenmusik & Met.
- Übernachtung in eigenen Ambientezelten für max. 40 Spieler und 20 NSC. NSC-Unterbringung teils in gestellten Zelten möglich.
- Es wird eine gemütliche Ambientetaverne geben mit einer Feuerstelle in der Mitte, die auch von SC und NSC zum Grillen benutzt werden kann.

Alle weiteren Infos findet ihr dann in der Anmeldebestätigung oder auf der www.Insel-Atvia.de

WIR BIETEN EUCH:

- Wetterunabhängige Location mit fester und nötigenfalls gut beheizter Holztaverne.
- Es erwarten Euch Rätsel, Kämpfe, Lagerfeuerstimmung, ein wenig Horror und eine Prise Magie in dem düster-stimmigen Ambiente der atvianischen Wälder
- Snacks in der In-Time-Taverne und Getränke zu fairen Preisen
- Brötchenservice am Samstag- und Sonntagmorgen für SC und NSC (Brötchen im Conpreis incl.)
- Ambientige sanitäre Anlagen mit Dusche und WC´s.
- Viel zu tun und Vergnügen für SC und NSC´s
- Sollten die Anmeldezahlen es ermöglichen, werden wir frische Forellen zum Grillen anbieten. Weitere Informationen demnächst auf der Homepage.
- NSC-Unterbringung teils in gestellten Zelten möglich
- Shisha- und Teezelt mit Teilverpflegung und bei entsprechender Belegung: Das Badehaus.

